

Digitales Melderegister

Der „single point of truth“ in der Meldestatistik



? Mehrere Tage für die Datenübermittlung

Derzeit werden Covid-19-Daten per Post, Fax oder E-Mail übermittelt. Zum Beispiel die Meldung der Infektionsdaten von einem Labor über den Arzt zum Gesundheitsamt und schließlich über das Robert Koch-Institut bis hin zum Bundesministerium für Gesundheit. Dies führt einer Latenzzeit von mehreren Tagen. Zudem bergen Doppelaufwände ein Fehlerpotenzial. Nicht zuletzt werden Entscheidungen daher oft auf Basis alter Daten getroffen.

★ Daten werden einfach und schnell übertragen

Das digitale Melderegister zu Covid-19 ist der „single point of truth“ in der Meldestatistik: die Daten werden an den Teststellen **dezentral erfasst und automatisiert übertragen**. Freigabeprozesse und verteilte Zugriffsrechte sowie diverse Dashboards lassen sich **Stakeholdergerecht** konfigurieren.

Unsere Key Features



Einfache und robuste Anwendung, intuitive Usability



Datenübertragung aus Dritt-Systemen der (Landes-) Gesundheitsämter



Hohe Skalierbarkeit & Verlagerung der Dateneingabe an die Teststellen